GRÜNE / Unabhängige Liste
in Gräfelfing und Lochham

Antrag Aussetzung Verfüllung Erdbecken-Wärmespeicher Datum: 12. Juni 2022

36

Kopie
Brief
Kurzfassung
Kämmerei
Antrag
Gemeinde Gräfelfing
21. JUNI 2022
WV
Termin
Amt 1
Amt 2
Amt 3
Amt 4

An den Gemeinderat Gräfelfing

Antrag:

Die Gemeinde Gräfelfing bittet die Gemeinde Planegg, den durch privatrechtlichen Vertrag bestehenden Verfüllzwang für die ausgebeutete Kiesgrube am Martinsrieder Feld sehr zeitnah auszusetzen, bis über den Einbau eines Erdbecken-Wärmespeichers dort entschieden ist.

Gründe:

Die wichtigsten Erkenntnisse aus dem Vortrag des Energie-Forschungsteams der Uni Stuttgart am 25.05.2022 lauten:

- Geothermie und Erdbecken-Wärmespeicher können zusammen mehr als 10.000 Tonnen CO_2 pro Jahr einsparen.
- Die Heizungen von einem Drittel bis zur Hälfte der Planegger und Gräfelfinger Haushalte werden dadurch CO_2-neutral.
- Ein großer Erdbecken-Wärmespeicher ist unverzichtbar zur vollen Ausnutzung der Geothermie und zur Versorgung von mehr als einer Gemeinde.
- Wenn die Kiesgrube am Martinsrieder Feld verfüllt wird, sind diese Möglichkeiten wohl für immer unerreichbar.

Die Betreiberin und Eigentümerin der Grube benötigt bis Anfang August 2022 eine rechtssichere Vereinbarung, um die Verfüllung weiter zu unterbrechen, sonst drohen hohe Strafzahlungen oder ein schnelles Ende des aussichtsreichen Projekts. Die anstehenden Bauschuttmengen können problemlos stattdessen in der Planegger Grube verfüllt oder recycelt werden.

Die für den Erdbecken-Wärmespeicher untersuchte Kiesgrube liegt ausschließlich auf dem Gebiet der Gemeinde Gräfelfing. Wir bitten, unsere Souveränität bei der Entwicklung von wegweisenden Klimaschutz-Projekten zu respektieren.

F. Schwaiblmair

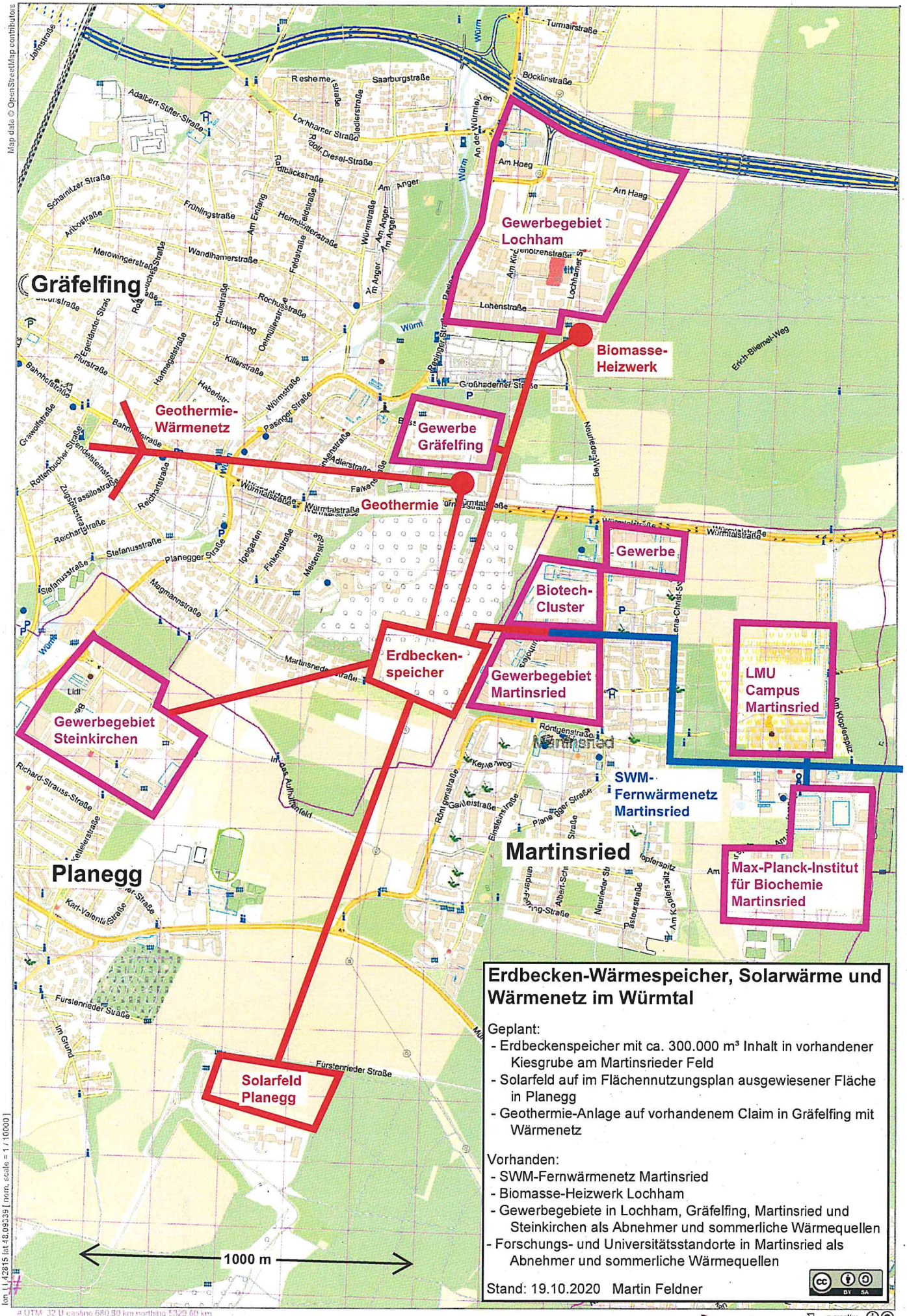
Frauke Schwaiblmair

Martin Feldner

Anlage: Systemskizze

Gemeinderat: Martin Feldner, Prof. Dr. Gerhard Mengedoht, Dr. Frauke Schwaiblmair, Ulrike Tuchnitz, Katharina Weber

Kontakt: fraktion@gruene-graefelfing.de
www.gruene-graefelfing.de



Erdbecken-Wärmespeicher, Solarwärme und Wärmenetz im Würmtal

Geplant:
- Erdbeckenspeicher mit ca. 300.000 m³ Inhalt in vorhandener Kiesgrube am Martinsrieder Feld
- Solarfeld auf im Flächennutzungsplan ausgewiesener Fläche in Planegg
- Geothermie-Anlage auf vorhandenem Claim in Gräfelfing mit Wärmenetz

Vorhanden:
- SWM-Fernwärmenetz Martinsried
- Biomasse-Heizwerk Lochham
- Gewerbegebiete in Lochham, Gräfelfing, Martinsried und Steinkirchen als Abnehmer und sommerliche Wärmequellen
- Forschungs- und Universitätsstandorte in Martinsried als Abnehmer und sommerliche Wärmequellen

Stand: 19.10.2020 Martin Feldner

Map data © OpenStreetMap contributors
www.milvusmap.eu